

# Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 46

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## WAS DIE WOCHEN BRINGT

Berner Stadttheater, Wochenspielplan:

**Sonntag, 14. November.** 14.30 Uhr, Tomb. S. 57 und 58: «Schwarzwaldmädel», Operette in drei Akten von Leon Jessel. — 20 Uhr, Tomb. S. 59 und 60: «Die Zauberflöte», Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart.

**Montag, 15. November.** Volksvorstellung Arbeiterunion: «Der G'wissenswurm», Bauernkomödie mit Gesang, in drei Akten von Ludwig Anzengruber.

**Dienstag, 16. November.** Ab. 10: «Der Wauwau», Komödie in vier Akten von Hodges und Percyval.

**Mittwoch, 17. November.** Ab. 10: «Der Zigeunerbaron», Operette in drei Akten von Johann Strauss.

**Donnerstag, 18. November.** Sondervorstellung des Berner Theatervereins, zugleich öffentlich: «Der G'wissenswurm», Bauernkomödie mit Gesang, in drei Akten von Ludwig Anzengruber.

**Freitag, den 19. November.** Tomb. S. 61, 62. Ab. 10, zum letzten Male: «Am Rande der Wüste», Schauspiel in vier Akten von René Besson.

**Samstag, 20. November.** Tomb. S. 63 und 64: «Hochzeitswalzer», Operette in 9 Bildern von Leo Ascher.

**Sonntag, 21. November.** Tomb. S. 65 und 66, 14.30 Uhr: «Der G'wissenswurm», Bauernkomödie mit Gesang, in drei Akten von Ludwig Anzengruber. — 19.30 Uhr. Tomb. S. 67 und 68, Premiere: «Der Rosenkavalier», Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal, Musik von Richard Strauss.

**Montag, 22. November.** Volksvorstellung Kartell: «Minna von Barnhelm», Lustspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.

**Kursaal Bern**

**Unterhaltungskonzerte** des Orchesters Guy Marrocco täglich um 15.30 und 20.30

Uhr, Montag 15. November: Wunschkonzert.

Gesangseinlagen bis 13. November der «Drei Babettes» und ab 14. November der Künstlertrios «Geschwister Schmid».

Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, Kapelle Bert Wirz. (Jeden Donnerstagabend Familien-Dancing). Boulespiel stets nachmittags u. abends.

**Eingesandt**

Das Berner Heimatschutztheater spielt am Sonntag, 14. November, nachmittags 2½ Uhr, die berndeutsche Komödi «die greutischtli Frau» von Rudolf Tavel, die letzten Sommer mit so viel Beifall aufgenommen wurde. Dieses entzückende Stück aus der geruhsamen Zeit des Biedermeiers ist das einzige von den vier Lustspielen des bernischen Dichters, das er veröffentlicht und damit zur Aufführung freigegeben hat. Er schildert darin mit dem ihm eigenen Humor und mit unnachahmlicher Anmut eine verwickelte Heiratsgeschichte und gibt uns zugleich ein köstliches Bild von dem patriarchalischen Leben auf einem bernischen Landgut vor hundert Jahren.



Heute Samstag Abschiedsabend  
der  
„DREI BABETTES“  
im  
**KURSAAL BERN**

Aquarell-Ausstellung

**ARMIN BIEBER**

Kunsthaltung F. Christen, Bern Amthausgasse 7  
13. NOVEMBER BIS 4. DEZEMBER 1943



**H. ZULAUF**  
Bärenplatz 4  
BERN

**HANDARBEITEN**

Handarbeiten sind zum grossen Teil ohne Coupons erhältlich und deswegen gesuchte Geschenkartikel. Ihre eigene Arbeit verleiht ihnen persönlichen Wert. Auch dieses Jahr ist meine Auswahl in besonders ausgesuchten Mustern gross, dazu in bester Qualität. Lassen Sie sich meine Neuheiten vorzeigen.

**Der Ackerbau  
im Kanton Bern**

von REGIERUNGSRAT HANS STÄHLI  
Landwirtschaftsdirektor des Kantons Bern

Rund 320 Seiten, Format 17,3×24,3 cm,  
mit zahlreichen, schönen Bildern und aufschlussreichen Karten.

- **Ein Heimatbuch im tiefsten Sinne des Wortes**  
Damit jeder Berner es auch erwerben kann, wird die Subskription zum reduzierten Preis heute eröffnet. Voraussichtlicher Erscheinungstermin: Frühjahr 1944. Wer sofort bestellt, erhält die reichillustrierte Monographie zum
- **Vorzugspreis von Fr. 6.—**  
Die Subskriptionsfrist erlischt am 31. Januar 1944 Preis ab 1. Februar ca. Fr. 10.—. Es lohnt sich also, die Bestellung jetzt gleich vorzunehmen.

**Buchverlag  
Verbandsdruckerei AG. Bern**

Bestellungen nimmt auch jede Buchhandlung entgegen

*Heizöfen*

in allen Preislagen  
Lieferung prompt ab Lager

**J. G. Kiener & Wittlin**  
AG. Bern

Schauplatzgasse 23, Tel. 2 91 22

